

Die **INNOVATION**sstiftung
für **BILDUNG**



**BILDUNGSINNOVATION BRAUCHT
BILDUNGSFORSCHUNG**

**RESEARCH
COMMUNITY**



Jakob Calice

Geschätzte Doktorand*innen,
sehr geehrte Betreuer*innen,

Durch die Initiative „Bildungsinnovation braucht Bildungsforschung“ wurden neun Doktoratsprogramme finanziert und so 48 neue Stellen für Doktorandinnen und Doktoranden geschaffen – nun freuen wir uns darauf,

gemeinsam mit Ihnen in die zweite Phase der Initiative zu starten: Mit Ihrer Neugierde, Ihrem Wissen und Ihrem Engagement bauen wir eine dynamische und interdisziplinäre Research Community auf.

Mit der Auftaktveranstaltung im Bildungsschloss Zell an der Pram startet eine Reihe von Veranstaltungen und Aktivitäten, welche nicht nur Gelegenheit zur Vernetzung und zum Wissenstransfer bieten, sondern auch Ihre persönlichen und beruflichen Kompetenzen fördern. Entwickeln sie ihre (akademische) Persönlichkeit, trainieren und steigern Sie Ihre Resilienz, treffen Sie führende Expert*innen, diskutieren Sie aktuelle Entwicklungen im

Bildungssystem und lernen Sie, wie sie Ihre Forschungsergebnisse erfolgreich in die Bildungspraxis transferieren.

Gestalten Sie die Research Community nach Ihren Vorstellungen und machen Sie sie so zum Nährboden für zukunftsorientierte, nachhaltige und systemorientierte Bildungsforschung, die innovative Lösungen für die Herausforderungen der heutigen Zeit findet.

Ich freue mich auf die spannenden Entwicklungen und die positiven Impulse, die aus dieser Initiative hervorgehen werden, und wünsche Ihnen viel Erfolg dabei.

Jakob Calice

Vorstand der Innovationsstiftung für Bildung

18.-22. Nov. 2024

Begleitende Maßnahmen 2024-2026

Auftaktevent eduNexus.at

Intensivwoche
Bildungsschloss
Zell an der Pram

Universität Wien

PH Wien
PH NÖ
KPH Wien/Krems
TU Graz
PH Stmk

Begleitende Supervision und Reflexion

Paris Lodron Universität
Salzburg (PLUS)

Universität Graz

Third Mission Videoentwicklung für alle Doktoratsprogramme

Universität
Mozarteum
Salzburg

PH Wien

Significant Learning Community

Universität Wien

PH Wien
PH NÖ
KPH Wien/Krems
TU Graz
PH Stmk

Policy brief: Positionspaper

Universität Mozarteum
Salzburg

PH Wien

Meet the experts LV-Reihe

JKU Linz

PH OÖ
PH Vlb
Universität Klagenfurt

Aufbaumodul zur Selbst-, Forschungs- und Transformationskompetenz

In den drei Maßnahmen stehen die (akademische) Persönlichkeitsentwicklung und Resilienz der Nachwuchswissenschaftler*innen aller geförderten Bildungsinnovationsprojekte im Vordergrund:

Mittels **Gruppensupervision** wird die Selbstreflexionskompetenz, u.a. der Blick auf die eigenen Stärken aber auch Umgang mit Rückschlägen, unterstützt.

Eine **Open Science Winter School** trägt dazu bei, eine wissenschaftliche Identität und damit verbundene Forschungskompetenzen auszubilden, die auf Offenheit, Transparenz und Nachprüfbarkeit der eigenen Forschung fokussieren.

Die Teilnehmer*innen werden in einer **Zusatzqualifikation zum/zur "VeränderungsMacher*in"** ausgebildet, um den Transfer ihrer Forschungsergebnisse in die Bildungspraxis zu erleichtern und die dafür notwendigen Transformationsprozesse professionell zu begleiten.

Digitales Kommunikationspaket

Das geplante Maßnahmenset trägt dem curricularen Wunsch nach der Zuhilfenahme von zeitgemäßen Anschauungsmitteln und Medien (inkl. eLearning) Rechnung. Dabei gibt es Verknüpfungen zu PhD-Themen wie Mediengebrauch und Nutzung, Videovignettenentwicklung und Bildungsfragen im Zeitalter der Digitalität. Das Maßnahmenset umfasst die **Erstellung von Videos** für drei Zielgruppen (Gesellschaft/Third Mission, Schüler*innen, sowie Studierende), die Durchführung von **Workshops zu Kommunikation und Wissenschaftskommunikation** sowie die Erstellung eines **Positionspapers** mit evidenzbasierten Handlungsempfehlungen.

Durch Synergien mit anderen Veranstaltungen des Doktoratscurriculums wird eine dynamische, breit vernetzte, interdisziplinäre und partizipative Forschungsgemeinschaft gefördert, die über bestehende Strukturen hinausgeht. Die erwarteten Ergebnisse umfassen eine erweiterte Vernetzung, interdisziplinäre Innovation, partizipative Forschung und kulturellen/regionalen Einfluss. Dadurch soll Bildungsforschung relevanter, nachhaltiger und systemorientierter werden.

BILDUNGS-
INNOVATION
BRAUCHT
BILDUNGS-
FORSCHUNG
BRAUCHT
VERNETZUNG

BILDUNGS-
INNOVATION
BRAUCHT
BILDUNGS-
FORSCHUNG
BRAUCHT
RESEARCH
COMMUNITY

Frühling 2025

Sommer 2025

Begleitende Maßnahmen 2025-2026

Herbst 2026

**Open Science
Winter School**
(2-tägig)

Paris Lodron
Universität Salzburg
(PLUS)

Universität Graz

Summer School
(5-tägig)

JKU Linz

PH OÖ
PH VlbG

Universität Klagenfurt

Third Mission:
Workshops für alle
Konsortien:
Kommunikations- und
Wissenschafts-
kommunikation

Universität Mozarteum
Salzburg

PH Wien

Third Mission:
Veränderungs-
Macher*innen

Paris Lodron
Universität Salzburg (PLUS)

Universität Graz

**Internationale
Abschluss-
konferenz**

JKU Linz

PH OÖ
PH VlbG

Universität Klagenfurt

P3 Professional Pathways of PhDs - Ganzheitliche Karriere- und Kompetenzförderung

P3 zielt darauf ab, die Forschungskompetenzen der Doktorand*innen zu stärken, ihre Integration in die internationale Forschungsgemeinschaft zu fördern und den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis zu erleichtern. Damit unterstützt P3 dabei, die Bildungspraxis evidenzbasiert und verantwortungsbewusst weiterzuentwickeln. Es umfasst die folgenden Maßnahmen:

Die **Summer School** zielt auf die Vermittlung von bildungswissenschaftlichen Forschungsmethoden sowie die Diskussion aktueller Entwicklungen im Bildungssystem. Die **internationale Abschlusskonferenz** dient dem Transfer der Forschungserkenntnisse aus den B3-Projekten in die Scientific Community sowie dem Austausch mit der internationalen Forschungsgemeinschaft. Die **Meet-the-Expert** Reihe ermöglicht regelmäßige Online-Treffen mit führenden Expert*innen, um Einblicke in verschiedene Karrierewege und aktuelle Forschungsthemen zu gewinnen.

Trans!doc – Gemeinsam erreichen wir mehr

Die Maßnahmen zielen auf das Entstehen einer belebten österreichweiten Research Community ab, die international angebunden und sichtbar ist. Durch die Kooperation zwischen pädagogischen Hochschulen und Universitäten erfolgt ein Transfer von Theorie in die Praxis, so dass nachhaltiger Impact im Bereich von Zukunftskompetenzen in die schulische Praxis fließt. Das geförderte Set umfasst folgende Maßnahmen:

Ein **Community Event**, das nach dem Dagstuhl-Format organisiert ist und den Austausch zwischen Doktorand*innen, Betreuer*innen und Expert*innen unterstützt. Die über 5 Semester laufenden **Significant Learning Communities** bieten den Doktorand*innen im Rahmen einer Seminarreihe eine intensive Begleitung durch (inter)nationale Wissenschaftler*innen. Die Maßnahmen stärken internationale Beziehungen, bilden Brücken zwischen Doktoratsprogrammen und bieten bedeutsame Perspektiven zur Bildungsforschung im Zeitalter der sozialen und digitalen Transformation.

**Save the Date – Forum des Doktoratsprogramms
„Bildungsinnovation braucht Bildungsforschung“
vom 18. bis 22. November 2024**



eduNexus.at

Sehr geehrte Doktorand:innen,
sehr geehrte Betreuer:innen,

wir laden Sie herzlich zum Forum des Doktoratsprogramms „Bildungsinnovation braucht Bildungsforschung“ ein, das unter dem Namen eduNexus.at vom 18. bis 22. November 2024 im Bildungsschloss Zell an der Pram stattfinden wird.

Dieses Forum bietet Ihnen eine herausragende Gelegenheit, Ihre Fähigkeiten im Bereich der Bildungsforschung zu vertiefen, wertvolle Kontakte zu knüpfen, wissenschaftlicher Austausch und Input von international renommierten Bildungsforscher:innen.

Programm-Highlights:

- **Intensivworkshops:** Strategische Planung und erfolgreiche Durchführung von Promotionsprojekten.
- **Marktplatz der Ideen:** Präsentation Ihrer Forschungsprojekte und Erhalt von Feedback.
- **Kamingespräche und thematische Spaziergänge:** Informeller Austausch in einer entspannten Umgebung.
- **Networking-Sessions:** Förderung des fachlichen und interdisziplinären Dialogs.

Dank der Finanzierung durch die Innovationsstiftung für Bildung ist die **Teilnahme am Forum kostenfrei**. Unterkunft und Verpflegung im Bildungsschloss Zell an der Pram sind ebenfalls inklusive. Die Anreise erfolgt auf eigene Kosten. Auf Wunsch kann gegen einen Aufpreis ein Einzelzimmer gebucht werden.

Die Bewerbung für das Forum ist **ab Juli 2024** möglich. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website eduNexus.at .

Nutzen Sie diese Chance, Ihr Netzwerk zu erweitern, von anderen zu lernen und Ihre Forschungsprojekte vorzustellen. Wir freuen uns darauf, Sie auf Ihrem Weg zur wissenschaftlichen Exzellenz zu begleiten.

Bitte reservieren Sie sich dieses Datum und planen Sie Ihre Teilnahme in Ihrer Lehrplanung für das Wintersemester ein.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne unter office@eduNexus.at zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,
Das Team von dig!doc & FutureDEAL